

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 1
--	------------	----------------------	------

Inhaltsverzeichnis

Basismodul Institution und Positionierung	2
Theorie und Ästhetik	3
Performative Praxis	4
Theaterwissenschaftliches MA-Modul.....	5
Vertiefung: Performative Ästhetik	6
Profilmodul: Ästhetik und Literatur	7
Profilmodul: Interdisziplinäres Ergänzungsmodul	8
Praktikumsmodul (Assistenz)	9
Praxismodul (freies Projektmodul)	10
MA-Thesis-Modul	11

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 2
--	------------	----------------------	------

05-MA-ATW-ATW-01	Basismodul Institution und Positionierung		10 CP
	[Basic Module Institution and Positioning]		
Pflichtmodul	05/Angewandte Theaterwissenschaft/ATW		1. Semester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2021/2022		
<p>Qualifikationsziele: Studienmanagement des Master-Studiengangs im Hinblick auf den zuvor erzielten Abschluss, Schärfung des eigenen Forschungsschwerpunktes, Integration der MA-Studierenden, die von externen Hochschulen ans Institut kommen, in den Jahrgang.</p>			
<p>Inhalte: <u>Kurs für Praxis der performativen Künste:</u> Orientierung aller Studierender, die neu im 1. Semester des MA studieren, Entwicklung und Schärfung eigener inhaltlicher Perspektiven und Standpunkte für das Masterstudium und in der Zusammensetzung des eigenen Jahrgangs. Vorstellung des eigenen Forschungsschwerpunktes und gemeinsame Diskussion. <u>Prakt. Kurs:</u> Einführung i.d. Bühnentechnik für Studierende von extern; wahlweise künstler. oder wissenschaftl. praktischer Kurs für Studierende, die den BA ATW abgeschlossen haben.</p>			
Angebotsrhythmus und Dauer: Jedes Wintersemester, Dauer: 1 Semester			
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Angewandte Theaterwissenschaft und Professur für Angewandte Theaterwissenschaft mit dem Schwerpunkt Praxis performativer Künste			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: MA ATW			
Teilnahmevoraussetzungen: -			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1: Kurs für Praxis der performativen Künste (für MA ATW, 1. Semester)	60 h	150 h	
A2: Praktischer Kurs	30 h	60 h	
Summe:	300 h		
Prüfungsvorleistungen: Testbeispiel in PK (A2), unbenotet, regelmäßige Teilnahme (vgl. Spez. Ordnung § 8).			
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Art der Prüfung: modulabschlussend • Prüfungsformen: künstlerische Leistung in Kurs f. Praxis d. perf. Künste (A1). • Bildung der Modulnote: künstlerische Leistung in Kurs f. Praxis d. perf. Künste (A1), 100%. • 1. Wiederholungsprüfung: Hausarbeit zum Thema des Kurses für Praxis der performativen Künste (A1) innerhalb eines Zeitraums von vier Wochen. • 2. Wiederholungsprüfung: Klausur (90 min) oder mdl. Prüfung (45 min) zu A1 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch, ggf. Englisch. Entscheidung durch modulverantwortliche Stelle.			
Hinweise: Modulberatung siehe Webseite https://www.uni-giessen.de/fbz/fb05/atw/studium/profilMaATW u. Vorlesungsverzeichnis.			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 3
--	------------	----------------------	------

05-MA-ATW-ATW-02	Theorie und Ästhetik		10 CP
	[Theory and Aesthetics]		
Pflichtmodul	05/Angewandte Theaterwissenschaft/ATW		1. Semester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2021/2022		
<p>Qualifikationsziele:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Profunde Kenntnis relevanter Theorien der performativen Künste und ihrer Einzelaspekte: z.B. Theatralitätstheorien, Theorien der Wahrnehmung (z.B. Phänomenologie, Psychoanalyse), Gender-Theorien, Postkoloniale Lesarten, Intermedialität, Medientheorien u.ä. 2. Fähigkeit zu ihrer Anwendung im Hinblick auf die wissenschaftliche Analyse performativer Gegenstände. 3. Vertiefte Kenntnis verschiedener moderner und postmoderner Ästhetiken im Hinblick auf gesellschaftliche Funktion, Konzeptionen des Subjektes, intermediale performative Konzepte u.ä. 4. Wissenschaftliche Auseinandersetzung in einem Teilbereich in Form einer Hausarbeit, Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, Analyse und Recherche. 			
<p>Inhalte:</p> <p>Theorien und Ästhetiken performativer Künste der Moderne und Postmoderne sowie Relevanz historischer Ästhetiken für die zeitgenössische Praxis, Wandel der Theatralitäts- und Intermedialitätskonzepte, des Körper- und Subjektbildes, Theatralität von Blick und Stimme, Strategien der Avantgarden, Ästhetik der neuen Medien sowohl am Beispiel von Gruppeninitiativen als auch von exemplarischen Einzelwerken. Wissenschaftliche Auseinandersetzung mit diesen sowie Übung zur Vertiefung von Einzelaspekten durch Lektüre (Lektürekurs) bzw. durch Audio-Videomaterial (AV).</p>			
<p>Angebotsrhythmus und Dauer: Jedes Semester, Dauer: 1 Semester</p>			
<p>Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Angewandte Theaterwissenschaft</p>			
<p>Verwendbar in folgenden Studiengängen: MA ATW</p>			
<p>Teilnahmevoraussetzungen: -</p>			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1: Seminar (1)	30 h	60 h	
A2: Seminar (2)	30 h	180 h	
Summe:	300 h		
<p>Prüfungsvorleistungen: Referat mit Thesenpapier oder Essay in Seminar (A1), unbenotet, regelmäßige Teilnahme (vgl. spez. Ordnung § 8).</p>			
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Art der Prüfung: modulabschlussend • Prüfungsformen: Hausarbeit in Seminar (A2) oder Modulabschlussbericht. • Bildung der Modulnote: Hausarbeit oder Modulabschlussbericht in A2, 100%. • 1. Wiederholungsprüfung: Überarbeitung der Hausarbeit / des Modulabschlussberichts innerhalb von vier Wochen. • 2. Wiederholungsprüfung: Klausur (90 min) oder mdl. Prüfung (45 min) zu A2. 			
<p>Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch, ggf. Englisch. Entscheidung erfolgt durch modulverantwortliche Stelle.</p>			
<p>Hinweise: Modulberatung siehe Webseite https://www.uni-giessen.de/fbz/fb05/atw/studium/profilMaATW u. Vorlesungsverzeichnis.</p>			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 4
--	------------	----------------------	------

05-MA-ATW-ATW-03	Performative Praxis		10 CP
	[Performative Practice]		
Pflichtmodul	05/Angewandte Theaterwissenschaft/ATW		2. Semester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2022		
<p>Qualifikationsziele:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Fähigkeit zur Analyse und Reflexion der Praxis performativer Künste. 2. Vertiefte Kenntnis performativer Genres und der Werke wichtiger zeitgenössischer Künstler. 3. Die Konzipierung und erfolgreiche Realisierung einer eigenen künstlerischen Arbeit bis hin zur Aufführung – allein oder (wenn der Eigenanteil kenntlich ist) im Team – in einem selbst gewählten Genre oder im Rahmen der Aufgabenstellung eines Kurses für Praxis der performativen Künste. Die Studierenden sollen in die Lage gebracht werden, einen Stoff/ein Thema auf seine künstlerischen Potenzen hin zu befragen und umzusetzen und die gewählten Mittel im Kontext zeitgenössischer Ästhetik zu reflektieren. Medienkompetenz und -kritik. Kompetenzerwerb in Ton, Licht, Video, Raum. Bei Teamarbeiten und Arbeitsteilungen sollen die Studierenden lernen, künstlerische Prozesse in produktiver Auseinandersetzung und Konfrontation ins Ziel zu bringen, die sozialen Prozesse beim Zusammenwirken der verschiedenen Disziplinen einer theatralen oder performativen Arbeit verantwortungsvoll zu strukturieren. 			
<p>Inhalte: Auseinandersetzung, Kenntnis und Reflexion zeitgenössischer Ästhetik und eigene künstlerische performative Praxis (Performance, Theater, Tanz, Musiktheater, Installation, Hörstück, Video, Film, Inszenierung u.a.).</p>			
<p>Angebotsrhythmus und Dauer: Jedes Semester, Dauer: 1 Semester</p>			
<p>Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Angewandte Theaterwissenschaft Schwerpunkt Praxis performativer Künste</p>			
<p>Verwendbar in folgenden Studiengängen: MA ATW</p>			
<p>Teilnahmevoraussetzungen: Erfolgreich absolviertes Modul MA 01 (05-MA-ATW-ATW-01)</p>			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1: Kurs für Praxis der performativen Künste	60 h	150 h	
A2: Praktischer Kurs (PK)	30 h	60 h	
Summe:	300 h		
<p>Prüfungsvorleistungen: Testbeispiel in PK (A2), unbenotet, regelmäßige Teilnahme (vgl. spez. Ordnung § 8).</p>			
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Art der Prüfung: modulabschlussend • Prüfungsformen: künstlerische Leistung in Kurs f. Praxis d. perf. Künste (A1). • Bildung der Modulnote: künstlerische Leistung in Kurs f. Praxis d. perf. Künste (A1), 100%. • 1. Wiederholungsprüfung: Hausarbeit zum Thema des Kurses für Praxis der performativen Künste (A1) innerhalb eines Zeitraums von vier Wochen. • 2. Wiederholungsprüfung: Klausur (90 min) oder mdl. Prüfung (45 min) zu A1. 			
<p>Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch, ggf. Englisch. Entscheidung erfolgt durch modulverantwortliche Stelle.</p>			
<p>Hinweise: Modulberatung siehe Webseite https://www.uni-giessen.de/fbz/fb05/atw/studium/profilMaATW u. Vorlesungsverzeichnis.</p>			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 5
--	------------	----------------------	------

05-MA-ATW-ATW-04	Theaterwissenschaftliches MA-Modul		10 CP
	[MA Module in Theatre Studies]		
Pflichtmodul	05/Angewandte Theaterwissenschaft/ATW		4. Semester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2021/2022		
Qualifikationsziele: Im Hinblick auf a) wissenschaftliche MA-Abschlussarbeit oder b) künstlerische MA-Abschlussarbeit: 1. Fähigkeit zur wissenschaftlichen Recherche und Sondierung von Problemfeldern. 2. Fähigkeit zur Analyse und Kenntnis der wissenschaftlichen Methoden und Theorien für die eigene Recherche. 3. Konzipierung zur erfolgreichen Realisierung einer eigenen wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Abschlussarbeit.			
Inhalte: Auseinandersetzung, Kenntnis und Reflektion zeitgenössischer Ästhetik, performativer Praxis und zeitgenössischer Dramatik und Dramaturgie.			
Angebotsrhythmus und Dauer: Jedes Semester, Dauer: 1 Semester			
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Angewandte Theaterwissenschaft			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: MA ATW			
Teilnahmevoraussetzungen: -			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1: Seminar	30 h	60 h	
A2: Kolloquium	30 h	180 h	
Summe:	300 h		
Prüfungsvorleistungen: Kurzreferat, Klausur oder Essay in Seminar (A1), unbenotet, regelmäßige Teilnahme (vgl. spez. Ordnung § 8).			
Modulprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Art der Prüfung: modulabschlussend • Prüfungsformen: Präsentation im Kolloquium (A2). • Bildung der Modulnote: Präsentation im Kolloquium (A2) 100%. • 1. Wiederholungsprüfung: Überarbeitung und Wiederholung der Präsentation innerhalb von vier Wochen. • 2. Wiederholungsprüfung: Klausur (90 min) oder mdl. Prüfung (45 min) zu A1 und A2. 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch, ggf. Englisch. Entscheidung erfolgt durch modulverantwortliche Stelle.			
Hinweise: Modulberatung siehe Webseite https://www.uni-giessen.de/fbz/fb05/atw/studium/profilMaATW u. Vorlesungsverzeichnis.			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 6
--	------------	----------------------	------

05-MA-ATW-ATW-05	Vertiefung: Performative Ästhetik		10 CP
	[Performative Aesthetics (advanced)]		
Wahlpflichtmodul	05/Angewandte Theaterwissenschaft/ATW		2. Semester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2022		
Qualifikationsziele: Ergänzung der im Hinblick auf eine Studienschwerpunktsetzung forschungs- oder anwendungsorientiert liegenden Fachkomponenten mit dem Ziel wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Vertiefung.			
Inhalte: Das Modul steht im Kontext der Studienschwerpunktsetzung und kann in diesem Rahmen von den Studierenden entweder forschungs- oder anwendungsorientiert gewählt werden, wobei beide Modulbestandteile dem gewählten Schwerpunkt zugeordnet sein müssen. Die Modulbestandteile können sowohl in der Angewandten Theaterwissenschaft als auch in der Choreographie und Performance belegt werden.			
Angebotsrhythmus und Dauer: Jedes Semester, Dauer: 1 Semester			
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professuren für Angewandte Theaterwissenschaft und für Angewandte Theaterwissenschaft mit dem Schwerpunkt Praxis performativer Künste			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: MA ATW			
Teilnahmevoraussetzungen: Erfolgreich absolviertes Modul MA 01 (05-MA-ATW-ATW-01)			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1: Kurs für Praxis der performativen Künste oder Seminar (1)	60 h bzw. 30 h	150 h bzw. 180 h	
A2: Praktischer Kurs (PK) oder Seminar (2)	30 h	60 h	
Summe:	300 h		
Prüfungsvorleistungen: - bei Schwerpunktwahl anwendungsorientiert: Testbeispiel in PK (A2), unbenotet; - bei Schwerpunktwahl forschungsorientiert: Kurzreferat, Klausur / Essay in Seminar (2), unbenotet, regelmäßige Teilnahme (vgl. spez. Ordnung § 8)			
Modulprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Art der Prüfung: modulabschlussend • Prüfungsformen: künstlerische Leistung in Kurs f. Praxis d. perf. Künste (A1) oder Hausarbeit im Seminar (1) oder Modulabschlussbericht zu A1 und A2. • Bildung der Modulnote: künstlerische Leistung in Kurs f. Praxis d. perf. Künste (A1) oder Hausarbeit oder Modulabschlussbericht, 100%. • 1. Wiederholungsprüfung: Hausarbeit zum Thema des Kurses für Praxis der performativen Künste (A1) oder Überarbeitung der Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Modulabschlussbericht) innerhalb eines Zeitraums von vier Wochen. • 2. Wiederholungsprüfung: Klausur (90 min) oder mdl. Prüfung (45 min) zu A1 und A2. 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch, ggf. Englisch. Entscheidung erfolgt durch modulverantwortliche Stelle.			
Hinweise: Modulberatung siehe Webseite https://www.uni-giessen.de/fbz/fb05/atw/studium/profilMaATW u. Vorlesungsverzeichnis.			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 7
--	------------	----------------------	------

05-MA-ATW-BF-06	Profilmodul: Ästhetik und Literatur	10 CP
	[Aesthetics and Literature]	
Wahlpflichtmodul	Institute der Beteiligten Fächer: 03/Musikwissenschaft, 03/Kunstpädagogik, 04/Kunstgeschichte 05/Germanistik	1. Semester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2021/2022	
<p>Qualifikationsziele: Die Kompetenz- und Qualifikationsziele orientieren sich an den Zielen des Instituts für Musikwissenschaft, Kunstpädagogik, Kunstgeschichte oder Germanistik und den entsprechenden Modulbeschreibungen. (Vgl. Anlage 1 der spez. Ordnung.)</p>		
<p>Inhalte: Um die Profilbildung der Studierenden zu fördern, sind für das Modul Veranstaltungen aus den o.g. Studiengängen frei wähl- und kombinierbar.</p>		
<p>Hinweise: vgl. spezielle Ordnung § 5 Abs. 2-4</p>		

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 8
--	------------	----------------------	------

05-MA-ATW-BF-07	Profilmodul: Interdisziplinäres Ergänzungsmodul	10 CP
	[Interdisciplinary Supplement Module]	
Wahlpflichtmodul	Institute der Beteiligten Fächer: 03/Soziologie, 03/Politikwissenschaft, 04/Philosophie, 04/Altertumswissenschaften, 05/ Anglistik, 05/Romanistik, 05/Slavistik	3. Semester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2021/2022	
<p>Qualifikationsziele: Die Kompetenz- und Qualifikationsziele orientieren sich an den Zielen des Instituts für Soziologie, Politikwissenschaft, Philosophie, Altertumswissenschaften, Anglistik, Romanistik oder Slavistik und den entsprechenden Modulbeschreibungen. (Vgl. Anlage 1 der spez. Ordnung.)</p>		
<p>Inhalte: Um die Profilbildung der Studierenden zu fördern, sind für das Modul Veranstaltungen aus den o.g. Studiengängen Germanistik frei wähl- und kombinierbar</p>		
<p>Hinweise: vgl. spezielle Ordnung § 5 Abs. 2-4</p>		

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 9
--	------------	----------------------	------

05-MA-ATW-ATW-08	Praktikumsmodul (Assistenz)		10 CP
	[Internship]		
Pflichtmodul	05/Angewandte Theaterwissenschaft/ATW		3. Semester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2021/2022		
Qualifikationsziele: Berufliche Orientierung und außeruniversitäre Qualifikation im Rahmen einer professionellen Assistenz-Tätigkeit innerhalb einer anerkannten Institution. Erwerb und Vertiefung professioneller Basiskenntnisse.			
Inhalte: Beobachtung, Beschreibung, Erörterung von Produktionsabläufen und eigenverantwortliche Durchführung aller anfallenden Aufgaben einer Assistenz in einer anerkannten Einrichtung des Theater-, Musiktheater-, Funk-, Film-, Fernsehens sowie in anerkannten Einrichtungen des Kulturmanagements, der Festivalorganisation und dem Verlagswesen etc. im Rahmen eines außeruniversitären, zeitlich begrenzten Arbeitsverhältnisses.			
Angebotsrhythmus und Dauer: Jedes Semester (vorlesungsfreie Zeit), Dauer: mind. 4 Wochen.			
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur Angewandte Theaterwissenschaft mit dem Schwerpunkt für Praxis der performativen Künste			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: MA ATW			
Teilnahmevoraussetzungen: -			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1: Assistenz	200 h	100 h	
Summe:	300 h		
Prüfungsvorleistungen: Das Modul wird nach vorheriger Absprache mit dem Modulverantwortlichen und Vorlage eines Assistenzvertrags an einer nach Anlage 4 §2 (2) anerkannten Institution durchgeführt.			
Modulprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Art der Prüfung: modulabschlussend • Prüfungsformen: Praktikumsbericht, unbenotet. • Bildung der Modulnote: unbenotet. • 1. Wiederholungsprüfung: Überarbeitung des Praktikumsberichts • 2. Wiederholungsprüfung: mündliche Prüfung (45 Minuten). 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch, ggf. Englisch. Entscheidung erfolgt durch modulverantwortliche Stelle.			
Hinweise: Modulberatung siehe Webseite https://www.uni-giessen.de/fbz/fb05/atw/studium/profilMaATW u. Vorlesungsverzeichnis.			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 10
--	------------	----------------------	-------

05-MA-ATW-ATW-09	Praxismodul (freies Projektmodul)		10 CP
	[Practice Module]		
Pflichtmodul	05/Angewandte Theaterwissenschaft/ATW		2. Semester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2021/2022		
Qualifikationsziele: Erfahrung in selbstverantwortlichen, berufsnahen Tätigkeiten, eigenständiges Zeitmanagement, Erwerb von Kooperations- und Organisationsfähigkeiten, Vertiefung der eigenen Praxis-Interessen.			
Inhalte: Nachweis von 10 CP aus praktischer Arbeit im Rahmen von kuratorischen Tätigkeiten, kooperativer künstlerischer oder wissenschaftlicher Projektarbeit, Mitarbeit an MA-Abschlussarbeiten von Kommiliton*innen, eigene künstlerische Projekte etc.			
Angebotsrhythmus und Dauer: jedes Semesters, individuell, Dauer: (300 h)			
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Angewandte Theaterwissenschaft mit dem Scherpunkt Praxis der performativen Künste			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: MA ATW			
Teilnahmevoraussetzungen: -			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1: Projektarbeit	0 h	150 h	
A2: Projektarbeit	0 h	150 h	
Summe:	0 h	300 h	
Prüfungsvorleistungen: keine			
Modulprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Art der Prüfung: modulabschlussend • Prüfungsformen: Projektbericht / Dokumentation über die geleistete Projektarbeit, unbenotet. • Bildung der Modulnote: unbenotet • 1. Wiederholungsprüfung: Überarbeitung des Projektberichts. • 2. Wiederholungsprüfung: mündliche Prüfung (45 Minuten). 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch, ggf. Englisch. Entscheidung erfolgt durch modulverantwortliche Stelle.			
Hinweise: Um die Projektarbeit als Modul oder Modulbestandteil anerkannt zu bekommen, muss eine vorherige Anmeldung derselben bei einem Dozenten / einer Dozentin des Instituts erfolgen.			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Angewandte Theaterwissenschaft“ (ATW) Anlage 2: Modulbeschreibungen	29.07.2021	7.36.05 Nr. 9	S. 11
--	------------	----------------------	-------

05-MA-ATW-ATW-10	MA-Thesis-Modul		30 CP
	[Thesis Module]		
Pflichtmodul	05/Angewandte Theaterwissenschaft/ATW		4. Semester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2022		
<p>Qualifikationsziele: <u>Studienschwerpunkt Praxis performativer Künste:</u> Der (die) Studierende ist in der Lage, eine thematische Setzung und das Format ihrer Realisierung im Kontext performative Künste, Theatertheorie, Ästhetik etc. selbstständig und im kreativen, reflektierten Umgang mit den Mitteln und Methoden seines (ihres) Faches nach künstlerischen Kriterien auszuloten und künstlerisch umzusetzen und zusätzlich zu dokumentieren.</p> <p><u>Studienschwerpunkt Theorie und Ästhetik performativer Künste:</u> Der (die) Studierende ist in der Lage, einen ausgewählten Themenbereich aus dem Gebiet performative Künste, Theatertheorie, Ästhetik etc. selbstständig und mit den Hilfsmitteln und Methoden seines (ihres) Faches nach wissenschaftlichen Kriterien zu bearbeiten und im Rahmen einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit darzulegen.</p>			
<p>Inhalte: Der Themenbereich der Thesis steht im Zusammenhang mit den Thematiken der von den Studierenden abgeschlossenen MA-Module der Angewandten Theaterwissenschaft und ist nach Absprache mit der Prüferin / dem Prüfer festzulegen. Die praktisch-künstlerische Abschlussarbeit kann z.B. als Theater- oder Musiktheaterinszenierung, als Choreographie, Performance, Installation, als Film oder künstlerisches Video realisiert und muss öffentlich aufgeführt werden. In einer der Inszenierung begleitenden schriftlichen Dokumentation sollen die konzeptionellen Vorbereitungen und der Verlauf der künstlerischen Arbeit reflektiert dargestellt werden.</p>			
Angebotsrhythmus und Dauer: Jedes Semester, Dauer: 1 Semester			
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Prüfungsausschuss			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: MA ATW			
Teilnahmevoraussetzungen: 9 abgeschlossene Module aus dem Studiengang MA ATW			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1: MA-Thesis		900 h	
Summe:	900 h		
Prüfungsvorleistungen:			
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Art der Prüfung: modulabschlussend • Prüfungsformen: MA-Thesis. Im Masterstudiengang kann je nach gewähltem Schwerpunkt eine wissenschaftliche Abschlussarbeit (MA-Thesis, Umfang etwa 170.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder eine künstlerisch-praktische Abschlussarbeit mit schriftlicher Dokumentation (Umfang etwa 96.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) angefertigt werden. • Bildung der Modulnote: MA-Thesis, 100%. • 1. Wiederholungsprüfung: Wird das Modul als nicht bestanden bewertet, muss das MA-Thesis-Modul innerhalb von 6 Monaten erneut absolviert werden. Eine MA-Thesis kann einmal wiederholt werden. 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch, ggf. andere Sprache gem. § 21 Abs. 3.			
Hinweise: Modulberatung erfolgt durch den gewählten Prüfer.			